

Vorlage		Vorlage-Nr:	E 26/0100/WP15
Federführende Dienststelle: Gebäudemanagement		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: Schule		AZ:	
		Datum:	04.10.2007
		Verfasser:	E 26/41
Sachstandsbericht bauliche Umsetzung Projekt -Offene Ganztagschulen-			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
30.10.2007	SchA	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss und der Kinder- und Jugendausschuss nehmen die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen:

In der Sitzung des Schulausschusses am 27.10.05 wurde zum ersten Mal das Projekt „Offene Ganztagschule“ vorgestellt. Über den Sachstand des Gesamtprojektes und die Entwicklung innerhalb der einzelnen Maßnahmen wird im Folgenden berichtet.

Wie bereits in der Schulausschusssitzung im Mai 2007 berichtet, konnten die notwendigen Baumaßnahmen zur Einführung der „Offenen Ganztagschule“ an 19 Grund- und Förderschulen fertiggestellt werden.

Zwischenzeitlich sind an fünf weiteren Grundschulen die Baumaßnahmen abgeschlossen worden. Es handelt sich um folgende Objekte:

- KGS Am Römerhof: Anbau an die ehemalige Hausmeisterwohnung
- GGS Eintrachtstraße: Umbau im Bestand
- GGS Driescher Hof: Umbau und Sanierung eines Pavillons
- KGS Passstraße: Umbau der ehemaligen Stadtküche zu einer Betreuungseinheit
- GGS Laurensberg: Fortführung der Aufstockung des Erweiterungsbaukörpers und Umbau im Bestand

Unmittelbar vor der Fertigstellung befinden sich der Erweiterungsbau an der Gemeinschaftsgrundschule Am Höfling und der Anbau an der KGS Verlautenheide.

Sechs weitere Baumaßnahmen befinden sich weiterhin in der Umsetzungsphase. Es handelt sich um folgende Objekte:

- Förderschule Beginenstraße: Umbau im Bestand
- GGS Brühlstraße: Anbau an die Turnhalle
- Anna-Schule: Umbau im Bestand
- KGS Luisenstraße: Umbau im Bestand
- GGS Gut Kullen: Anbau an den süd-westlichen Gebäuderiegel
- KGS und Montessori GS Reumontstraße: Erweiterungsbau

Das Gebäudemanagement wird die einzelnen Maßnahmen vorstellen und über den jeweiligen Baufortschritt mittels einer Power-Point-Präsentation berichten.

Des Weiteren wurde an vier weiteren Grundschulen eine Betreuung im Rahmen der „Offenen Ganztagschule“ zum neuen Schuljahr eingeführt. Es handelt sich hierbei um Objekte, an denen in den vergangenen Monaten die ersten Besprechungstermine mit den Schulen stattgefunden haben. Es werden derzeit gemeinsam mit dem Schulverwaltungsamt und den Schulen individuelle Raumkonzepte erarbeitet.

Die folgende Aufstellung dient dem Überblick bezüglich des jeweiligen Bearbeitungsstandes an den einzelnen Objekten.

1. KGS Barbarastraße:
 - Einführung der „Offenen Ganztagschule“ mit zwei Gruppen
 - Fördermittel sind bewilligt
 - Die Unterbringung der benötigten Räumlichkeiten im Bestand ist möglich
 - Maßnahmenuntersuchung ist an Architekten vergeben und wird derzeit durchgeführt
 - Voraussichtliche Fertigstellung Sommer 2008
 - Provisorische Verpflegungsmöglichkeiten ist vorhanden

2. KGS Feldstraße
 - Einführung der „Offenen Ganztagschule“ mit drei Gruppen
 - Fördermittel sind zwischenzeitlich bewilligt worden
 - Abstimmungsgespräche finden derzeit statt
 - Voraussichtliche Fertigstellung Ende 2008
 - Provisorische Verpflegung wurde eingerichtet

3. GGS Kronenberg, Händelstraße 10
 - Einführung der „Offenen Ganztagschule“ mit zwei Gruppen
 - Förderung ist bewilligt
 - Die Unterbringung der benötigten Räumlichkeiten ist im Bestand sowie der benachbarten Pfarreinrichtung möglich
 - Maßnahmenuntersuchung ist an Architekten vergeben und wird derzeit durchgeführt
 - Voraussichtliche Fertigstellung Sommer 2008
 - Verpflegung findet in der benachbarten Mensa der Hauptschule statt

4. KGS Bildchen, Reimserstraße 67
 - Bildung von insgesamt 2 Gruppen
 - Fördermittel sind zwischenzeitlich bewilligt worden
 - Die Unterbringung der benötigten Räumlichkeiten ist im Bestand möglich
 - Voraussichtliche Fertigstellung Sommer 2008
 - Provisorische Verpflegungsmöglichkeiten sind vorhanden

Das Gebäudemanagement wird fortlaufend über die Entwicklung des Projektes und der einzelnen Maßnahmen unterrichten. Nach Abschluss der Voruntersuchungen an den oben aufgeführten Schulen werden die konkreten Baumaßnahmen in den nächsten Sitzungen vorgestellt.